

kultiviert und nun als Wohnplatz bezogen worden ist. Nach den Chronisten, den beiden Pfarrherren Hitzig und Himmelheber, sei die Siedlung Egerten aus den Resten einer untergegangenen Stadt gebaut worden, die sich von Nebenau im Tal aus hanghoch ausgedehnt habe.



*Nebenau und Egerten, von der „Burgholen“ aus nach Westen zur „Buchholen“.
(Aufn. F. Schülin)*



Der Dorfbrunnen in der Nebenau (Aufn. F. Schülin)

Wo der Wollbach seinen Rank von Norden nach Westen macht, ladet heimelig im Bachgrund *Nebenau* zum Verweilen beim Dorfbrunnen ein, der manches, was nicht überliefert ist, vom einstigen Bad und seiner Quelle dahinter, aber auch von den Hafnern, Zieglern und Bergknappen, die hier heimisch waren und wirkten,